

Informationen zum Leitwert in Mikro-Siemens oder PPM

Häufig verwenden Anbieter von Umkehr-Osmose-Anlagen ein **TDS-Messgerät**, um die Interessenten davon zu überzeugen, dass eine Umkehr-Osmose-Anlage das einzig richtige System ist zur Wasserfiltration. Es wird behauptet, durch diese Messung würden die im Wasser befindlichen Schadstoffe gemessen. Dabei werden die Interessenten irregeführt und getäuscht, indem behauptet wird, dass ein Messergebnis „0“ ein reinstes Wasser mit „0“ Schadstoffen bedeutet und dazu noch die beste Zellverfügbarkeit hätte. Dabei bedeutet der Messwert „0“ nur, dass das Wasser elektrisch nicht leitet!

Denn der Wert, den man mit einem **TDS-MessGerät (Total Dissolved Solids)** bestimmt, misst die elektrische Leitfähigkeit des Wassers in Mikro-Siemens ($\mu\text{s pro cm}$) oder **PPM (Parts Per Million)**. Mit einem Leitwert kann ein Wasser nicht hinsichtlich seiner Reinheit oder Verunreinigung beurteilt werden, nur sein elektrischer Leitwert! Der Leitwert sagt ausschließlich etwas aus über die Anwesenheit der gelösten Feststoffe, die leitfähig sind. (z.B. die Mineralien Calcium, Kalium, Magnesium, Natrium)

Wenn Wasser wenige Mineralien enthält, so hat es einen niedrigen Leitwert. Wenn es viele Mineralien enthält, hat es einen hohen Leitwert. Dieser Messwert variiert mit der Menge der gelösten Salze / Mineralien (Ionen) und bewegt sich zwischen 0 (Umkehrosmose-Wasser / Destilliertes Wasser) und über 2000 $\mu\text{s pro cm}$ (sog. Heilwässer) und ist von Region zu Region unterschiedlich.

Im Allgemeinen hat das mit einem MULTI PURE gefilterte Wasser einen gering höheren Mikro-Siemens-Wert als das ungefilterte Leitungswasser. Das geschieht, weil die Schadstoffe durch den Filter aus dem Wasser entfernt und die wertvollen Mineralien zu mehr als 90% im Wasser erhalten bleiben. Das gefilterte Wasser enthält relativ mehr Mineralien. Dadurch steigt der Mikro-Siemens-Wert minimal.

Ein TDS-Messgerät für ca. 15 EUR ist schlicht und einfach das falsche Messgerät zur Messung der Reinheit von Wasser. Sie können weder die Anwesenheit von z.B. Pestiziden, Lösungsmitteln, Schwermetallen, Arzneimitteln, Hormonen, Mikroorganismen oder Asbestfaser messen.

Sie haben mit einer Umkehr-Osmose quasi ein „Destilliertes Wasser“, ein völlig entmineralisiertes Wasser erzeugt, das gut für die Batterie oder zum Bügeln ist – aber nicht zum Trinken und ungesund ist!! Es schmeckt auch nicht. Dazu kommt, dass das Wasser durch die Entmineralisierung sehr sauer ist (pH-Wert = 5,2 – 5,5). Da MULTI PURE Wasserfilter die wertvollen und geschmacksprägenden Mineralien überwiegend im Wasser belassen, wird das gefilterte Wasser nicht sauer und schmeckt wieder, wie früher ohne Schadstoffbeeinträchtigung.

Zur Information: Das Mineralwasser Vittel hat z.B. 602 Mikro-Siemens. Der Leitwert des Leitungswassers ist durch die unterschiedliche Mineralisierung des Grundwassers regional verändert und beträgt ca. 250 - 380 Mikro-Siemens.

Fazit: Ein TDS-Messgerät ist eine Verkaufsmasche von unseriösen Verkäufern bei der Beratung der Umkehr-Osmose-Anlagen. Diese Verkaufsmasche kann übrigens sehr leicht enttarnt werden, indem man eine Prise Salz in das vorgeführte Wasser mit dem niedrigen TDS-Wert gibt. Bereits eine kleine Menge reicht und der TDS-Wert steigt enorm an!!

Berlin im Mai 2021